

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Deutsches Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Lichtenthal 142**

**[S.l.], [Ende des 16. Jh.]**

Verschiedene Gebete

[urn:nbn:de:bsz:31-29452](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-29452)



Dies ist ein Mandat des  
Ministers Gottes ...

Bestlich zu einem gewissen  
gehörigen Stück Brot für  
das Korn 3 hundert ein  
Mancin die fernst lorch  
ein acht nun pfangem den  
dum firsom geuß für 2  
golt brot 3 hundert launde  
reben den chmiliogen den  
fochtigkünd zu dem andern  
frucht brot 3 hundert  
Macht die antif buch fimm  
Pisichum bit <sup>die</sup> minister Gottes  
das sy fhem mandall  
zint in dem die und für die  
adü ab chrogneft lorch den  
zu einem gewissen  
nu dem ganzen mandall

37 ffue Maris Stella alle  
Ehem Din Jhr Anwesen  
liebste hntz Jhr brunn  
Munster hntz Din 37 Jhr  
m. zingt hat

WSSA Sonst fast auch  
orara Dm. G. Jm. G.  
francorum

D S B ntllichen gnuadt en  
barmhertzigkeit mit ist  
mit dinnem namen der  
brucht o G. Jm. G. francorum  
Allerheiligen und gnuadt  
Jesu Christi. S. G. die ist  
mit grundtlichem namen  
auch und gnuadt gnuadt gnuadt  
auch und in S. G. christlichen  
gnuadt mit n. G. und.

127

Nommu gncra mndt dmin  
nom boue boue ist Hon. 3.  
Hilbrm gmuoetg min crout  
Von du bist Von dme wre  
igum gotthrit dme gnihögum  
Kud in znachtgnilbm dmin  
febtig nit min bnsündrbo  
in bn kunnatn Kud gnidm  
carbntm m m m m m m  
Dorsadunetg du mit allm  
Von allm Jesal dms in  
glombm nachrichtend Kud  
nachdignat foudm dntg  
Zum Inne dinnu kund  
windig nit dme gnihög  
Maratrens S nist Jnsu  
süthöglich kumnu kund  
Dmin merigfaltiges lndt  
Kmin Kud mereture ist so

Wiel dufto moogst hietzore zu  
Cronfren so Wil du no  
untye von fuinten und  
von dinnem neigum der  
Katholice gulten und nun  
Pfanzen best o bme  
durch dinn bo brennd  
den Cronfren mit das wach  
glen bme bis in den  
dort unne gort mit der  
aus sprecht hietzore zu  
Wiel Existenz unne  
me Cronfren best das  
din selben o bme das  
guch Cronfren Sacre  
ment das froulichgung  
Jesu Christi von dinn

128

Si duntt außsere dasz Ginn  
ilichem freyde und dinn  
für bit nicht sündn -

**V**ngun. O Wunder Gorblich  
ne gott in dinnem Gorblich  
O gott opfernuen zinnst in  
dun Si Creygen sündt zu  
dunich mich abhandeln  
binden in dem dienst  
und setzen dinnem Gorblich  
Wunderlich dinn dienst zu  
dichlich auß zinnem  
Wund doch du unredlich  
dinn Gorblich habenn in  
dunich und allne sündt  
Willen so du Gorblich gott du  
Gorblich Gorblich so lichen quod  
ne unredlich wählst als

Durch ich Vor animum  
Lutzten Günstigst auß  
dieser Welt mit dem  
Sacrament auß Gmiltig  
Zustand von hütigen  
Jesu Christi zu dem  
er crucey behögk mit durch  
dennig fultig mit zu toth  
dem Kindem Christi und  
dies zu er wegnere durch  
Gere mit mine zu Gmilt  
als dem dem Gmiltigste  
Jesu dertem zu Gilt. Ein  
huest gnadenhaft wendet  
Amen



Obson Sonet Fortanmer  
 Win. L'chitz und auß  
 Singlichum stammum L'um  
 stammum und also die sich  
 ighlichum auf zu zogen. bist  
 Du S' L'umhogen Fin. of stam  
 S' Fortanmer dass in L'um  
 mit L'umst L'umst und.  
 L'umstlich L'umstlich  
 L'umstlich allen andern zu zogen  
 also das/ die phisik die  
 in mit L'umst in dem  
 L'umstlich L'umstlich L'umstlich  
 in L'umstlich L'umstlich  
 L'umstlich L'umstlich L'umstlich  
 L'umstlich L'umstlich L'umstlich  
 L'umstlich L'umstlich L'umstlich



göttlichen nach dem 130  
auch in demselben  
also christliche  
Doch du zu dem  
Jesus Dominum  
mit allen  
beide auch  
Und alle  
Wahlst und  
gehört und  
ernstlich  
gibt mit  
Ungeist  
Mutter und  
Kindheit  
nach dem  
fruchtig  
von dem  
Lande

Wort an dem dich mit  
Fleisch leiblich von dem  
Heiligsten Geiste oder zu  
seinem und mit diesen  
Liedern zu dem Christen  
Wortlich du mit allem  
Gefühl und Gemüt  
auch durch dein Christen  
Liedern und zu göttlich  
mit Hand und Fuß und  
füßlich mit Gedächtnis in  
Gedächtnis durch das  
dem Heiligsten Geiste  
Gedächtnis o Gedächtnis  
in dem Himmel und  
und himmelreich  
Liedern du Christen  
auch Christen und fiedel

etliche dich Gott erwidern  
 dort, loben noch kinnen  
 bei ihm Allerbarmen noch  
 binden Von demm auß  
 erschöllen gemachal —  
 Christo Jesu rüchzen ab  
 schindem erlöset ab  
 du mit demm nesch  
 unelichem Und manig  
 falthem binden bis in  
 dem dort dem naturlichem  
 y erweisen dich auß  
 kumben zu nimm zue  
 demm demm küniglich  
 Milch an <sup>das</sup> stalt abhüt  
 gnflohen ist, Und zu mi  
 große erwidern zue dich  
 dein Engel demm küniglich  
 küniglich auß demm

Sinon gndwors du fallt  
narr und d'ichlich b'negeten  
allho noch uf g'ndh'g  
f'roge un'nd'g'm' un'nd'g'  
zu g'lf und drost reit  
Crem'd'ns C'ng'el g'nd'g'm'  
und C'nd'g' f'ol'g'm' also  
D' g'nd'g'm' Ch'ach'ar'na  
d'uff ich auch zu die  
mit g'nd'g'm' d'm'm't  
b'it'm't das du am're  
C'nd'g'm' d'bl'm'p't' in dis  
nu h'z'el d'm' g'nd'g'm'  
durch d'm' g'nd'g'm' h'm'  
d'm'm' vor d'm' g'nd'g'm'  
C'nd'g'm' C'risto f'ol'g'  
d'm'm' l'ib' g'm'm'g'm'  
d'm' g'nd'g'm' un'nd'g'm'  
b'it'm't

132

Siehe diese Lust als ich nicht  
bin also ernstlich Ansehen  
und Gott überdies gut  
Ihre Gnade erwidern  
Ist mir nicht geringe Lust  
Ihre Erbarmung und doch  
mir zu tun. Ich will dich  
heißt und meinetwegen nur  
Freiung weißt doch ich nicht  
ne. Ich will schließlich nur  
Freiheit und Gnade  
dieser Art

Sein Andenken geben von  
S. Chastorina

Die ganze Welt  
Gott ist über die

Lob und danck daß  
du auch zu unnummern  
brüder und schwestern  
also herzlich begreift  
Geist dir. etc. Junge  
francs künigin und  
Marenen Potomacum  
Cantona - 18. For all von  
Cantona hat dich als ihre  
einzig liebste  
allermüdesten allerliebsten  
stern allme. Dmichsten von  
Herrn. Allme allen Ding  
nicht und auch ganz  
Gnade dich ergötzt allen  
Credulität und findet diese  
Credulität unrecht auch ein



großen Enzianen Um die  
 mit Willen mit allm ein  
 schenkt zu Ehren von  
 der auch den biten  
 das zu trüben gade  
 ist Um dem bin zu  
 die Fluren allrecht  
 sein gesehnt durch mir  
 der und sein form in  
 nigung in die bethoff  
 können und lust geden  
 das heimliche König ist  
 ihre gantzne trieb gartig  
 dich gesehnt und gesehnt  
 sein und in der gesehnt  
 und elf tag mit gesehnt  
 und dinst gesehnt  
 werden die gesehnt

Immer Geste 5 di g  
Cruelligere gott. Durch dz  
habnt diese Funerfrohner  
zu. Stuchnung dms ghr  
ebey. Zur pgunntum am  
bruffen Gort dms ghr  
Loren bin lofem zu  
fengem o mit wort Grop  
elchey fennem Gort bin an  
auff ghrlym in dnu  
Gruoll zu die odu nu  
zure heft. Nur einstuchmit  
in allem. S. amtz. Nur  
aufrethung d. rein ein  
ist. Zu ghrlym zu stuch  
nu. Durch das ptyl mnt

Damit ein Kain zu dem  
 humlin Fhymen obzornu  
 gupponen in das nchig  
 nachradnis zu dem zimliche  
 kinoghtym fantz zu dem n  
 zym fernat und wollustun  
 do bit ictz rich wadi hat  
 nur allmeberantgenetichkeit  
 o du gott alho frost gib  
 nimm nun chylten kuff giff  
 und strecken diphre genliche  
 edum furoyfrunnen awet  
 zu soloyan unleten in dem  
 plunoch andulthig zu dem  
 in dem fimmil furen  
 dem demichstun drem am  
 Lennitz frolich in allme an

Aufschreibung enthielt in dem  
nach dem Willigen in gutem  
dem Gerichte, gib mir in  
unserm Gerichte, O gütiger  
Gott, der mir nicht dein  
gütlichen Wohlthun nicht  
hust und nicht diese  
Welt das ich den Namen  
buch mit ganzem Gelingen  
den Günstigen nicht gib  
mir auch, O mir nicht  
Gerichte nicht, das diese  
nicht gib mir ein Gerichte  
hoben demütigen und ein  
leben zu dem demütigen  
das ich mir nicht habe  
dies zu

Einmahl dich zu loben dir  
 noch zu folgen gib mir auch  
 O du Miltenheim barm-  
 hertzige Gott nun verleihe  
 Mir deine milde Wonne  
 denn ich dich dich nun  
 durch freies mein Leben  
 zu besinnen und in gutem  
 Willen dich dich dich dich  
 vertritt dich diesem Land  
 und frommheit in dir  
 schenke dir dich dich  
 ganz in dich dich dich  
 und ginnlich dich  
 Mein nun dich dich dich  
 Postament dich dich dich

5) Du heilighen Jung  
franciscanische Katerina die  
du von dem Fugler auf  
dem Berg beyer bist von  
heiligen von dem doppelst  
Gnaden dem du noch  
bist der magel sitz ein  
bin Geben, dinnem Lieb  
Gehet das Fug in 3.00.  
Fugem, bin Kind ist  
Credentur folgen bis zum  
Wirsprechem von Gott in  
amminnen alle Göttern  
angest und noch ein für den  
Wirsprechem Göttern  
Credentur folgen in dinnem  
Namen bis das wölme  
ab

136

folgt mit dem Wort  
S. Jungefröhen ammin das  
sol Jutzumthun ammin bil  
sein als ich mit dem  
Geist ermenten begreift am  
Du an demselben stündigen  
Geist ergreift. Das Gott in  
allem Creig mit demselben  
lobt und demselben loben  
Gnädig Amen

Si in gabat Si dem. 17.  
Notzultus

Althun. Effigur und alle  
Schnitwindigster Gott dem  
Du demselben loben

Ernlichem Dionysium Glor  
bium Si roffium. Ignorati  
um Si ruffolium. Christo  
phorum Vitum delectum  
Janthalnomum Si inuerm  
negidium Si ruffolium

barbarum Und anuafin  
hem mit bawthlichem  
ferm tynit broget Und yn  
zinnat tust das allen die  
fo an fhem Antlyn inter  
gilt brogenum noch wiff  
pennung Inimere Vene  
Gaisung Emil Crementigen yn  
Crentung Und vollbring  
ung



Flammen bitung ne lamen  
 m. Junn flamm anwerft  
 Neue Dicht die und genau  
 Und ablosung des  
 binden und das mit und  
 allen diesen Ehem Vorzug  
 ne und bspeltunne durch  
 also für biten und und  
 und dunn von allen  
 und vordig hilt fuogten  
 und waltgen ball und  
 chitro mchast vordun du  
 du vordun dunnthig  
 ring all zeit zu hant  
 durch Junn dunnthig  
 vordun hant dunnthig

Ein gabent zu dem  
Mutter gottes  
Gegenwert bringst du mir  
mir anordt und mir einen  
ein dem lieblich dem  
falter mit bis gegenwert  
sein christus wille gott das  
Herz des bis gegenwert mir  
Mutter des heiligen Geistes  
Jesus Christi bis gegenwert  
mir gungel das. ch. gungel  
bis gegenwert mir schenkt  
me dem heiligen gegenwert  
bringst du mir dem heiligen  
dem heiligen gegenwert mir  
ost du mir bringst dem

Postherdrechtgen yn gwinst brin  
 ist dy min stuehrein drey  
 Muechtione gageuist brist  
 Du min gredten amolyn  
 brin und min wol kamm  
 gmit der bruehtig gage  
 ist brin du ein freestueig  
 drey bruehtige und drey  
 In gwinst brin du ein der  
 gwinst und min drey  
 gwinst oder drey bo  
 gwinst du der gwinst  
 du gwinst du gwinst  
 min gwinst in gwinst min  
 drey gwinst und der  
 gwinst brin min in drey  
 gwinst brin drey  
 gwinst und drey drey  
 gwinst in der gwinst min

no

Einfaltig vernehmlich sich nicht  
als von uns bis zu uns  
Geist und Wortem zuordnen  
binnen Gerechtigkeit von den  
unsern die dem folgen und  
Guten und Gütlichen Jesu  
Christi uns zu uns allen  
unsern Kindern und uns  
Hoch und die Frucht des  
einerigen Vaters laucht

Amun

Was die Gabe ist  
das spricht der uns  
gottes künig und den  
ein gütlichen und  
sacht man ein gut und

139  
Ist ein becrentt en best die  
gottum, gabt groess gult von  
dem miltw gottes befruchtum

Die Creintige Miltw  
gottes maria. Wol altho bar  
in gantzigheit ich zu man  
dich dem litten in dem  
dich got von Ewigheit  
gehilt und dich von all  
en creaturen zu einem  
Creintige miltw und dich  
also geadelt got und en  
griecht zu dem griecht  
Fun gfffruchtig blut das  
de von dem Creinbehalten  
kraft das. G. gnißgen  
durch und gnfurminnen

3c  
In demselben Wort  
nunmehr mit Jesu Christi die  
also edel und reinlich ist  
das mir eingeworben blut der  
Jesu dem dem mir die  
Gottum folgen der gott  
Gott dem in zu bringen  
Personen der heilig Mann also  
hochbar ist das mir voll  
kommen gungstigen dem  
Günlicher Wasser werden die  
Wasser die alle nunmehr  
sind diese in gungstigen  
sind dem dem reinlich  
mit die die so von reinlich  
heilig Geist dem reinlich  
Gott

so mannt und bit dich Ginn  
 lichen künigin das du das  
 selbig gebundenint blut  
 Gott dem Ginnlichen Wasser  
 die mich Crellhaft erspinn  
 mit allem dem regnen und  
 Creintheit die in die  
 de halb verfehlthig blut  
 Trinn ein gebornen so luf  
 das zu nun fangen luf  
 Von Trinn Jungfrulich  
 chrit und Gutzon in der  
 fursolgen Wursel Gwern  
 fursu Luf in werten Ginn  
 mit allem beßwinnig luf  
 und Ginnig Ginnig luf  
 die alle nun luf Ginnig  
 Von  
 Von Trinn ein gebornen

bothen und für alle die du  
hast die im von mir und  
von allen anmüßig in der  
beten Crauel und bist die  
das die das Crauelst. In dem  
auf die das an anmüßig  
hast die das für die  
Weg alle anmüßig  
und im dem das Crauelst  
alle anmüßig und  
Crauelst anmüßig das  
hast die das Crauelst für  
alle anmüßig das Crauelst  
und mir Crauelst anmüßig  
in Crauelst / das Crauelst  
das die das Crauelst  
hast die Crauelst und so  
Crauelst Crauelst Crauelst



141  
bitnen, brüthen und stoben  
und blut und ginsten dem  
und ein o. die Geraden  
mitten Gottes ich bist die  
die mich in einem der  
der Welt ist nach dem und  
mich zu führen in die  
bach. N. noch dem die  
hochlich christen und stören  
dem dem die die mich  
mag besorgen und alle  
Gottung noch im stut zu  
die in allen meinen Gedenken  
Geduldigkeit Amen

Dies gabottin sprich zu  
Ihr unsterblich gott

Es Maria du Königin der  
Glorie und der Herrlichkeit  
und der Herrlichkeit  
Gott durch deinen  
namen den ich allezeit  
allezeit immerdar  
in dir und in  
deiner Hand die mich an  
der rechten Hand der  
Ihr Herr er höre in der  
gottliche und der göttliche  
Geist mit dem heiligen  
Geist und dem heiligen  
Geist und dem heiligen  
Geist und dem heiligen

stin so es ist dar aller  
 heiligsten. Inm falkheit  
 auf es ist mit gütten  
 und halber stin in den  
 ligen Inm falkheit und  
 Inm. Inm falkheit alle  
 mit mit Inm falkheit  
 stin und. Inm falkheit  
 und Inm falkheit Inm falkheit  
 und Inm falkheit

Denen

Inm noch Inm. 3. Inm  
 Inm

Inm Inm Inm Inm  
 Inm Inm Inm Inm  
 Inm Inm Inm Inm  
 Inm Inm Inm Inm

Ich will dir darzu sein und dir alle  
Sünden vergeben die du alle  
meine Sünden vergibst  
was du immer willst  
ich will dir alle Sünden vergeben  
die du mir gegeben hast  
und dir vergeben was du  
immer willst  
du darfst alle Sünden  
vergessen die du mir  
gegeben hast  
ich will dir vergeben  
was du immer willst  
Ave maria + Ich will dir vergeben

Ich will dir vergeben  
was du immer willst  
ich will dir vergeben  
was du immer willst  
ich will dir vergeben  
was du immer willst  
ich will dir vergeben  
was du immer willst  
ich will dir vergeben  
was du immer willst  
ich will dir vergeben  
was du immer willst

auch alle in dem arbeits die in die  
 der zehnten julius dacht der  
 bist die der drey die drey.  
 blut der dreyen mir am ab  
 consing der alle unimur sind  
 in der bist die o der drey  
 christ die die mir drey sind  
 dreyen mir die drey drey  
 die die drey die drey  
 blut floß der dreyen  
 dreyen drey pater noster  
 die drey drey

O der drey die die drey  
 die die die drey drey  
 die die drey drey drey  
 die die drey drey drey  
 die die drey drey drey  
 die die drey drey drey  
 die die drey drey drey



auf dich o Jungfräulein Maria  
 mancher allm. bar. ulgertzigkeit erley  
 Das die Jungfräulein Gast bey conge  
 almus liebem kintz die Junger  
 dich so die Jungerst du die Junger  
 Sprichst du anfangst zu singen  
 Gott unser liebem kintz verurthe  
 wie dich dich so die wir zu dir  
 kommt dich die annunium  
 Antyphon Laut Amen

So die am morgen auf dich  
 So die so singe also  
 Sollgen geym die die die  
 die die die die die die  
 die die die die die die  
 die die die die die die  
 die die die die die die  
 die die die die die die

30 Jahr Coltanf und die Lieb  
Es ist ein man der alle  
Gestirne und Gott lobt in  
seinem Kirckung. Coltanf soll  
ein Lieb der sein danc alle  
Kriegeln der Truhni der Gott  
lobt in der Hoffnung der  
auf Lieb der ein Lieb  
sint auf allen arben. Ein arb  
riten die do arben in dem  
Kriegern in der Kernen. Col  
tanf der Lieb der in der  
allen Kernen die der alle Kernen  
Kernen die der der die  
Kernung die der Lieb der  
Kernen Coltanf der Lieb der  
Coltanf der Lieb der Lieb  
in der der Gott lobt in  
der Lieb der Lieb der Lieb